

Karneval warf die Rot-Weißen nicht um

„Erste“ nahm Revanche gegen Solingen

Dieser Nachholspieltag am Karnevalssonntag im Badminton brachte den Rot-Wei-

ßen Glück. Sowohl die „Erste“ als auch die zweite Mannschaft waren erfolgreich. Der Karneval warf die Rot-Weißen aber diesmal nicht um.

In einer für den Klassenerhalt der A-Klasse wichtigen Begegnung setzte sich Rot-Weiß II letztlich klar mit 6:2 über den etwas ersatzgeschwächten Cronenberger BC II durch.

Die „Dörper“ kamen lediglich im 1. Doppel (Hans-Werner Stein/Frank Keller) und 3. Einzel (Harald Pletsch) zu Siegen. Bei Rot-Weiß überzeugten einmal mehr das Ehepaar Krause.

Im besten Spiel des Tages gewann Eckhard von Schwedler das Spitzeneinzel knapp nach drei Sätzen gegen Hans-Werner Stein.

Nach diesem Sieg haben die Rot-Weißen mit nunmehr zehn Pluszählern zum CBC II aufgeschlossen. Vier Punkte dahinter rangiert der LTV I auf dem vorletzten Platz, der bei ebenfalls nur noch zwei ausstehenden Spielen nunmehr fast ohne Chance auf den Klassenverbleib ist.

Weitaus spannender und dramatischer ging es aber anschließend in der Partie von Rot-Weiß I gegen WMTV Solingen I zu.

Im Hinspiel noch mit 2:6 unterlegen, gelang den Rot-Weißen mit einem knappen und glücklichen 5:3-Sieg die erfolgreiche Revanche.

Entscheidend für den späteren Spielausgang war der deutlich sichtbare Formanstieg der Herren, wobei insbesondere bei allen Akteuren die kämpferische Einstellung hervorstach.

Dies war auch das Plus im 2. Doppel, das Manfred Lüneberg/Dieter May mit 17:16! im 3. Satz zu ihren Gunsten entscheiden konnten. Nach überzeugenden Vorstellungen von Monika Rohr und Manfred Lüneberg in ihren Einzeln führte Rot-Weiß vor dem abschließenden Mixed mit 4:3.

Hier sicherten Annette Rohr/Dieter May in einer wahren Zitterpartie mit einem überaus glücklichen 18:16!-Sieg im entscheidenden 3. Satz den Gesamterfolg.